

Messplatz zur schnellen Feuchtebestimmung von Prüfkörpern, Holzfasern und -spänen

Für die Herstellung von SPAN-, MDF-, HDF- und OSB-Platten ist der Feuchtegehalt der losen Fasern, Späne sowie auch der fertigen Platte eine wichtige Qualitätsgröße. Die Feuchte darf in der Regel einen bestimmten Grenzwert nicht übersteigen, weil im weiteren Verarbeitungsprozess durch austretenden Wasserdampf große Probleme auftreten können.

Für die Qualitätsprüfung der Fasern/Späne wird lediglich der Messbecher mit dem Messgut befüllt. Zur Qualitätsprüfung der fertigen Platten wird ein Holzprüfkörper von 50 x 50 mm im Messbecher abgelegt. Die übliche Referenz ist die Ofentrocknungsmethode (100 °C bis 106 °C, 24 h).

Im Gegensatz zu herkömmlichen Schnellbestimmungsmethoden wird die integrale Plattenfeuchte innerhalb 1 Sekunde ermittelt! Die gewonnenen Daten können über die USB-Schnittstelle ausgegeben werden.



Ihre Vorteile sind:

- integrale Feuchte (Kernfeuchte)
- geringe Messzeit von etwa 1 Sekunde
- unabhängig von der Plattenstärke mit einer einzigen Kalibrierung
- variable Probendicke bis 40 mm möglich
- Messpräzision $\pm 0,15$ % für Platten und $\pm 0,4$ % für Späne und Fasern (plus der Wiederholgenauigkeit der Referenzmethode)

GreCon®